

Referat

Dr. Heinz Rügger

Theologe, Ethiker, Gerontologe und Buchautor

Selbstbestimmung im Alter. Zum Spannungsfeld von eigenverantwortlicher Planung und fremdverfügbarem Widerfahrnis

Selbstbestimmung, Autonomie, Unabhängigkeit zählen in unserer Gesellschaft zu den hochrangigen Werten. Sie haben mit der Würde unseres Lebens zu tun. Allerdings ist heute die Angst weit verbreitet, man könne im Alter, vor allem im hohen Alter, in eine Situation geraten, in der die Selbstbestimmung und mit ihr die eigene Würde verloren gehe.

In der Tat: Je länger das Alter wird (und es kann heute durchaus einen Drittel der ganzen Lebenszeit ausmachen!), desto grösser wird die Herausforderung, diese Lebensphase rechtzeitig und selbstverantwortlich zu planen und zu organisieren – finanziell (Altersvorsorge), rechtlich (Vorsorgeauftrag), medizinisch-pflegerisch (Patientenverfügung), wohnungsmässig (altersgerechtes Wohnen). Selbstbestimmung ist nicht nur ein Recht, sondern als Selbstverantwortung auch eine moralische Anforderung, gerade mit Blick auf das eigene Älterwerden. Das gilt es, ernst zu nehmen. Allerdings stösst der Wille zur vorausplanenden Absicherung und Selbstbestimmung an Grenzen. Das Leben lässt sich nicht einfach durchplanen und kontrollieren. Gerade im Alter heisst Freiheit auch, offen zu sein für Unvorhergesehenes, Unplanbares, das uns unerwartet widerfährt, dem wir nicht ausweichen können. Beides gehört zu einer Lebenskunst des Alterns: Eigenverantwortung wahrnehmen durch rechtzeitiges Vorausplanen *und* Offenheit entwickeln für das, was uns das Leben an Chancen eröffnet und an Herausforderungen zumutet. Denn das Wichtigste im Leben ist meist unverfügbar, unplanbar und unkontrollierbar.

Es lohnt sich, im Blick auf ein selbstbestimmtes, erfülltes Alter über das Spannungsfeld nachzudenken, das sich zwischen den beiden Polen eigenverantwortliche Planung und Umgang mit fremdverfügbarem Widerfahrnis auftut.

Publikationen (Auswahl)

Heinz Rügger (2016): *Vom Sinn im hohen Alter: eine theologische und ethische Auseinandersetzung*. Theologischer Verlag, Zürich.

Heinz Rügger (2013): *Würde und Autonomie im Alter: ethische Herausforderungen in der Pflege und Betreuung alter Menschen*. Curaviva Schweiz, Bern.

Heinz Rügger (2009): *Alter(n) als Herausforderung: gerontologisch-ethische Perspektiven*. Theologischer Verlag, Zürich.